3. Kreisklasse Herren

ATSV Scharmbeckstotel III : FC Hansa Schwanewede III
Montag, 15.04.2024, 19:30 Uhr

Hertwig und Domning bereiten dem FC Hansa Schwanewede III den Weg zum Teamerfolg

Ausgelassene Stimmung herrschte am Montagabend, als das Schlussdoppel Domning / Harms nach 3 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gäste des FC Hansa Schwanewede III im Match der 3. Kreisklasse Herren verwandelte. Bittere Mienen gab es dagegen beim Heimteam ATSV Scharmbeckstotel III, welches eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 29:36) quittieren musste. Matchwinner waren an diesem Tag Hertwig und Domning welche in Einzel und Doppel ungeschlagen blieben. Durch diesen, trotz 2 Ersatzspielern errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 14. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 24:4.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Den ersten Punkt erhielt der ATSV Scharmbeckstotel III, da Schellhase / Fischer ihr Doppel kampflos verbuchen konnten. Mit 9:11, 11:13, 11:7, 9:11 verloren nachfolgend hingegen Gersner / Binnemann ihre Partie gegen Domning / Harms. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Lindemann / Otto verloren nachfolgend ihre Partie gegen Hertwig / Domning unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. René Schellhase machte mit Gerd Buschmann beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Da gab es nichts zu rütteln. Einen hart erarbeiteten Erfolg feierte Adrian Gersner beim 11:0, 6:11, 11:7, 6:11, 11:4 gegen Jens Domning, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des ersten Satzes, als Gersner mit einem 11:0 über Domning hinwegfegte. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Beim Sieg von Christian Fischer gegen Jens Evers konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Betrübt über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Gerd Harms war indessen Andreas Binnemann, obwohl er alles gegeben hatte. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Kaum Chancen hatte Uwe Lindemann beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Daniel Domning, obwohl das Spiel im Vorhinein als eher ausgeglichene Partie eingeschätzt werden konnte. Lediglich einen Satzerfolg verbuchte Luca Otto bei seiner Niederlage gegen Volker Hertwig. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Unglücklich war René Schellhase in der Begegnung gegen Jens Domning, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Glücklich über seinen 3:2-Erfolg gegen Gerd Buschmann war am Nachbartisch wiederum der Gastgeber Adrian Gersner, ging er doch zumindest auf dem Papier als sehr deutlich favorisiert in die Partie und konnte am Ende eine Niederlage im Entscheidungssatz noch abwenden. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Buschmann nun bei 14 Siege und 4 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. 2 Sätze lang fand Christian Fischer gegen Gerd Harms keine Mittel, bevor er sich umstellte und das auf Basis der Spielstärkewerte im Vorfeld als ausgeglichen eingeschätzte Spiel doch noch mit 3:2 gewann. Durch diesen Gewinn weist die Saison-Bilanz von Fischer nun 9 Siege bei 5 Niederlagen aus. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 6:6. Einen Sieg fuhr Andreas Binnemann bei seinem 3:1 gegen Jens Evers ein. Die erfolgsbringende Taktik fehlte dagegen Uwe Lindemann bei seiner 0:3-Niederlage gegen Volker Hertwig ab Ballwechsel 1. Damit hat Hertwig nun ein 5:1 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen zu verbuchen. Fünf Sätze beharkten sich Luca Otto und Daniel Domning, bevor der

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.04.2024 (01:17) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Otto nun bei 0:3, während Domning bislang 5 Siege und eine Niederlage zu verzeichnen hat. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Punktspiels im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Schellhase / Fischer bei der schlussendlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Domning / Harms. Da war final wirklich nichts zu holen. Kurios war das Ergebnis im zweiten Satz, der erst nach 38 Punkten endete und mit 18:20 an Domning / Harms ging. Damit war der 9. Punkt für den FC Hansa Schwanewede III im Kasten.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des ATSV Scharmbeckstotel III die Saison mit einem Punkteverhältnis von 13:15 bei 6 Saison-Siegen, 7 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Die Mannschaft des FC Hansa Schwanewede III erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 24:4. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:
ATSV Scharmbeckstotel III
Doppel: Schellhase / Fischer 1:1, Gersner / Binnemann 0:1, Lindemann / Otto 0:1
Einzel: R. Schellhase 1:1, A. Gersner 2:0, C. Fischer 2:0, A. Binnemann 1:1, U. Lindemann 0:2, L. Otto 0:2
FC Hansa Schwanewede III
Doppel: Domning / Harms 2:0, Buschmann / nicht anwesend 0:1, Hertwig / Domning 1:0
Einzel: J. Domning 1:1, G. Buschmann 0:2, G. Harms 1:1, J. Evers 0:2, V. Hertwig 2:0, D. Domning 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.04.2024 (01:17) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").